



UNIVERSITÄTS-  
BIBLIOTHEK  
PADERBORN

## **Europäische Kunst**

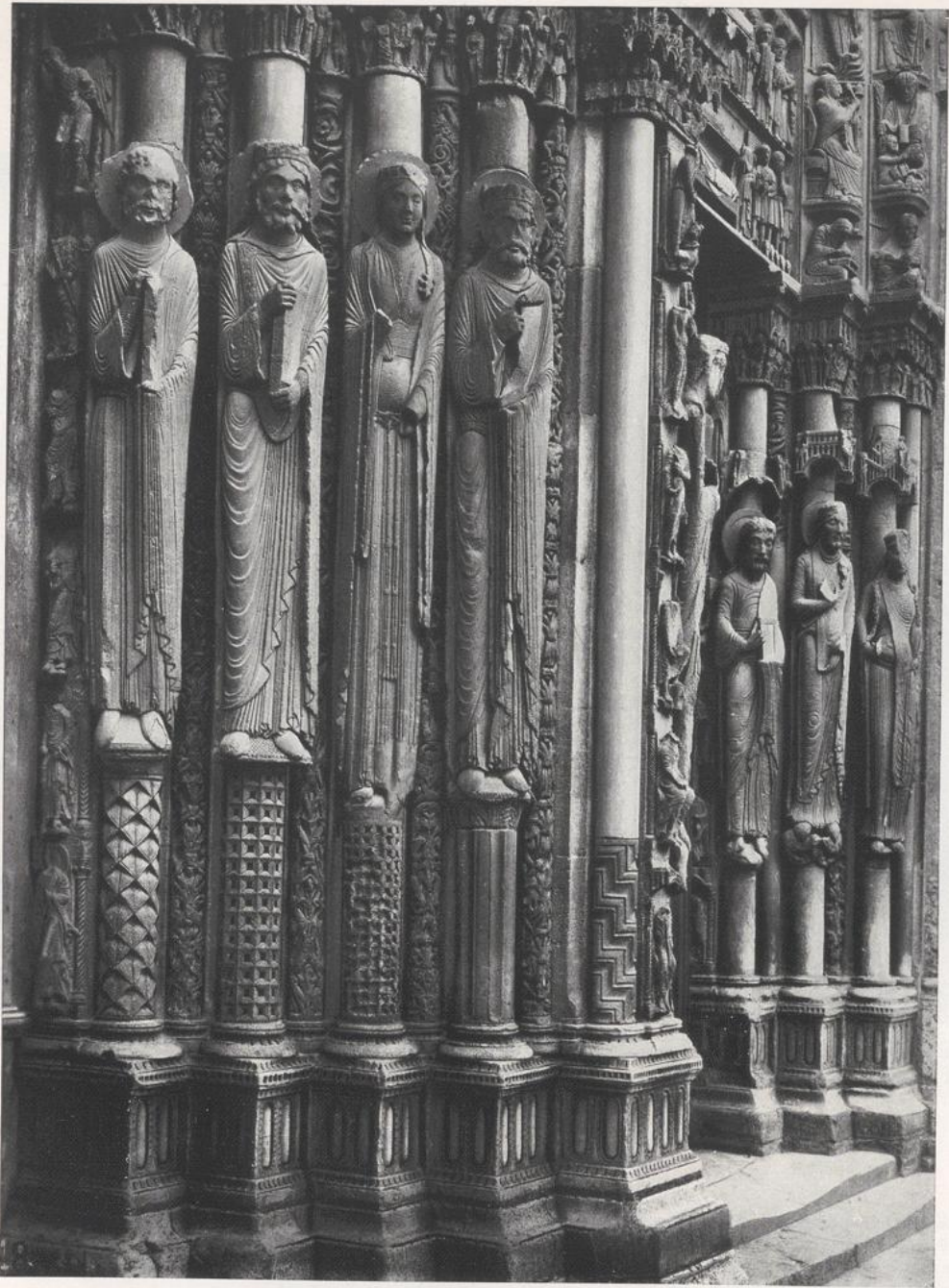
**Müseler, Wilhelm**

**Berlin, 1942**

Die Gotik

---

[urn:nbn:de:hbz:466:1-76627](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:hbz:466:1-76627)

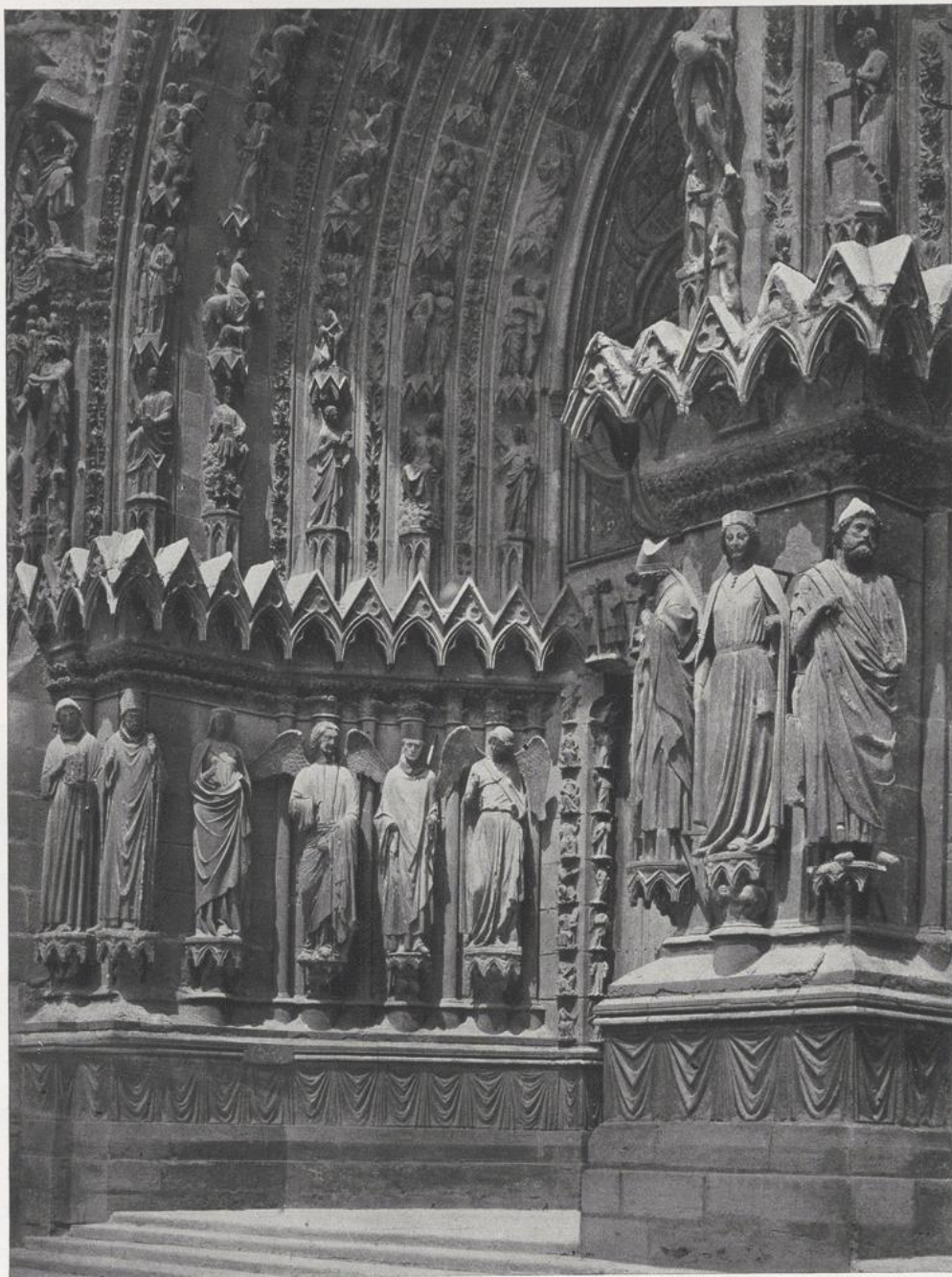


CHARTRES, Westportal

1135-55

Teilansicht aus dem frühgotischen Westportal in Chartres (Seite 64). Eine feierlich strenge Gebundenheit der Form, die Skulpturen mit den Säulen verwachsen, ganz im Dienste der Architektur.



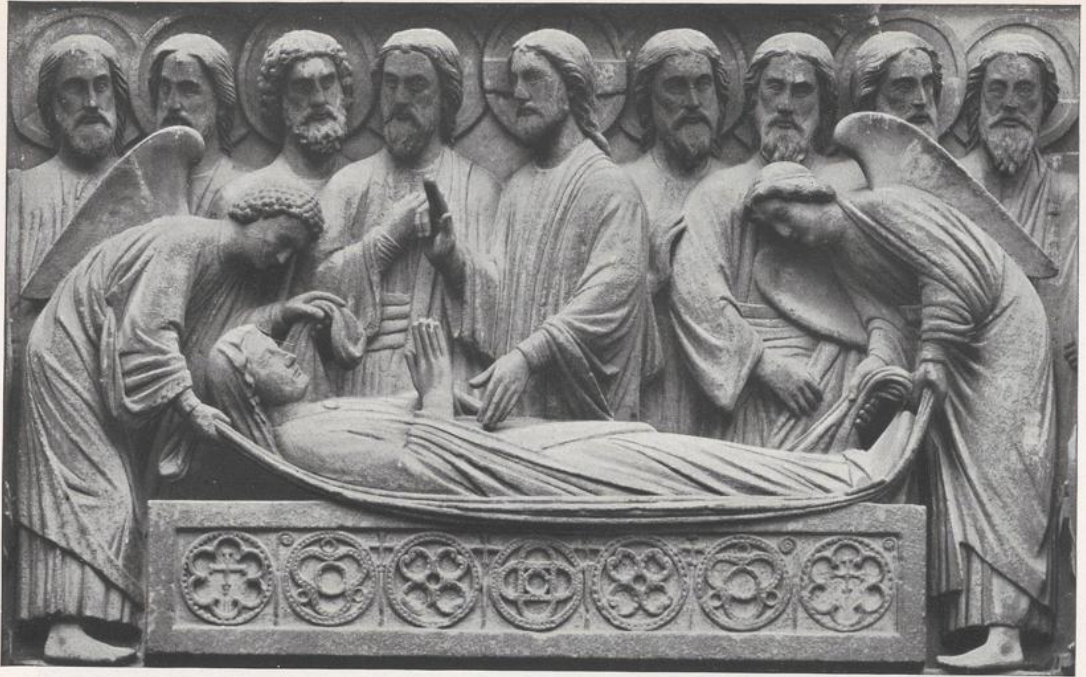


REIMS, Westportal

1230-50

Ausschnitt aus dem hochgotischen Westportal in Reims (Seite 65). Die Figuren lebendiger und natürlicher, frei stehend, nicht mehr ein Teil der Architektur wie in Chartres.





FRANKREICH. Paris, Notre-Dame, Auferstehung Mariae  
Ausschnitt aus dem Tympanon des linken Portals der Westfassade

1210-20



SCHWEIZ. Lausanne, Kathedrale, Tympanon des Südportals, Auferstehung Mariae

um 1250





DEUTSCH. Straßburg, Münster  
Tympanon des Südportals, Tod der Maria

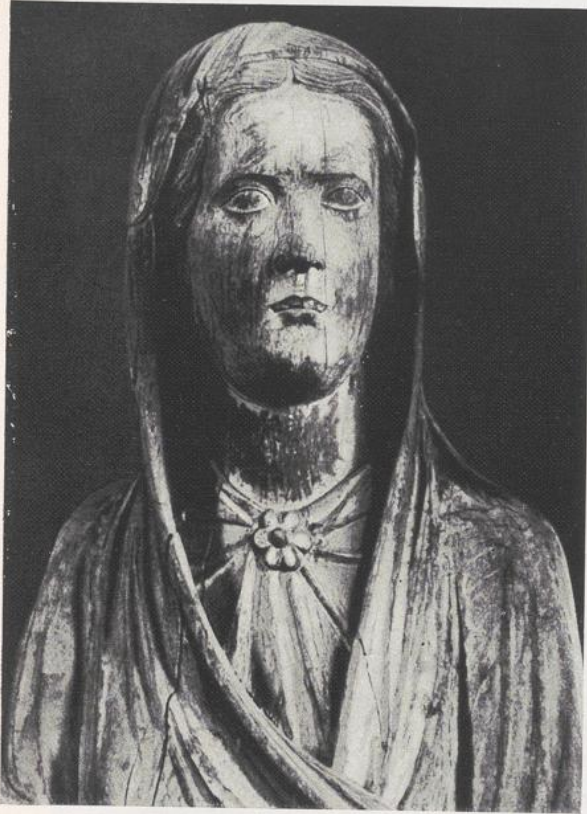
um 1250



SPANIEN. Vitoria, Kathedrale, Tympanon des Mittelportals, Tod der Maria

um 1400





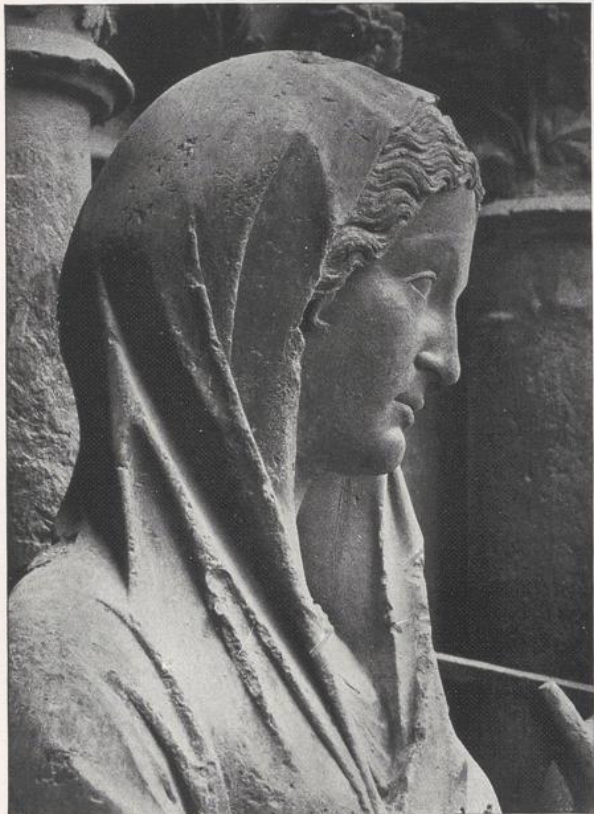
DEUTSCHLAND. Freiberg in Sachsen  
Maria von einer Kreuzigungsgruppe

1230-40



FRANKREICH. Chartres, Kathedrale, Nordportal um 1240  
Hl. Elisabeth





FRANKREICH. Reims, Kathedrale, Westfassade um 1240  
 Maria von einer Heimsuchung



DEUTSCHLAND. Freiburg i. Br., Dommuseum um 1350  
 Maria vom Heiligen Grab





FRANKREICH. Dijon, Museum

um 1150



ITALIEN. Modena, Dom

um 1120

In romanischer Zeit ist das Abendmahl in Frankreich und Italien häufig zur Darstellung gebracht worden, außer in Modena und Dijon in Vouvant (wie ein Fries, der über die ganze Breite der Fassade geht), in Issoire (als Schmuck eines Kapitäl), in Pistoja und einer Reihe anderer Orte. — Deutsche Künstler haben im 14. Jahrhundert die Mittel-





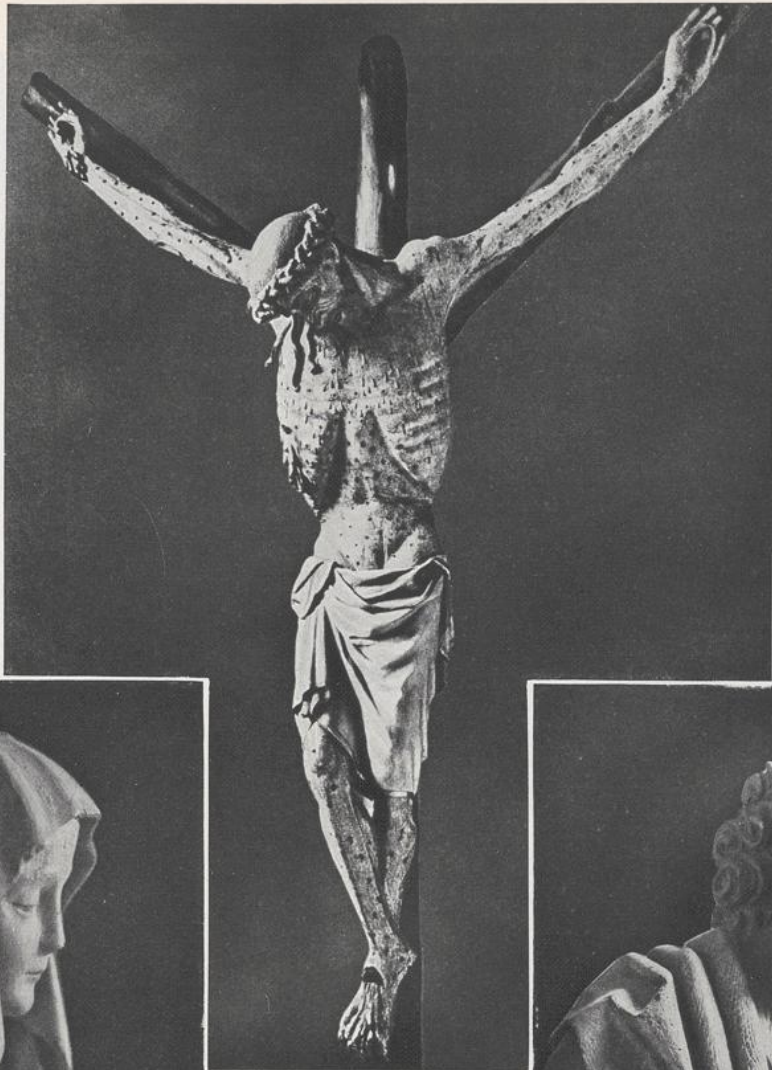
BERLIN, Deutsches Museum (aus Sigmaringen)

um 1330

gruppe Jesus und Johannes aus der Abendmahlsdarstellung herausgelöst und sie zu einem selbständigen Thema verarbeitet. Nie ist der Ausdruck gläubigen Vertrauens und der Hingabe so wunderbar gebildet worden wie in der Haltung des Johannes, nie Versehen und Güte so maßvoll und in so hoher Vollendung wie in der Haltung Christi.



KÖLN  
St. Severin

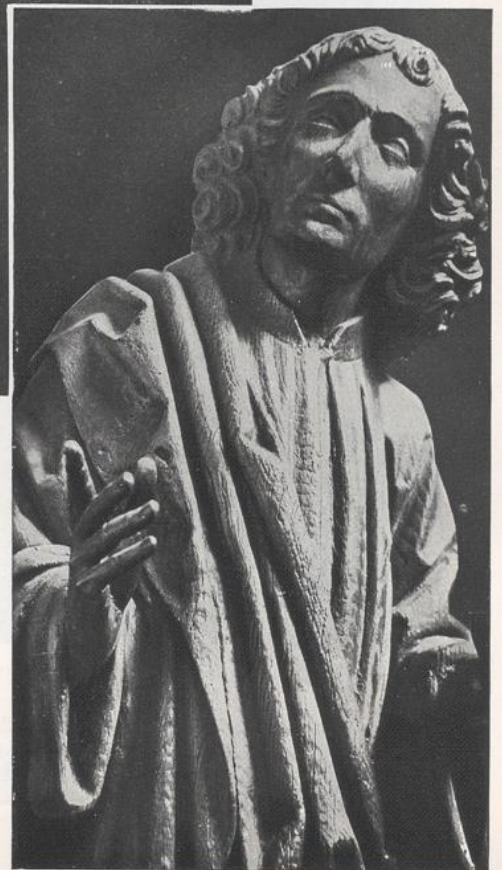


Kruzifix  
um 1410



Links: SOEST, Petrikerche  
Maria von einer Kreuzigungsgruppe  
um 1450

Rechts: AACHEN  
Suermondtmuseum,  
Johannes von einer Kreuzigungsgruppe  
um 1500





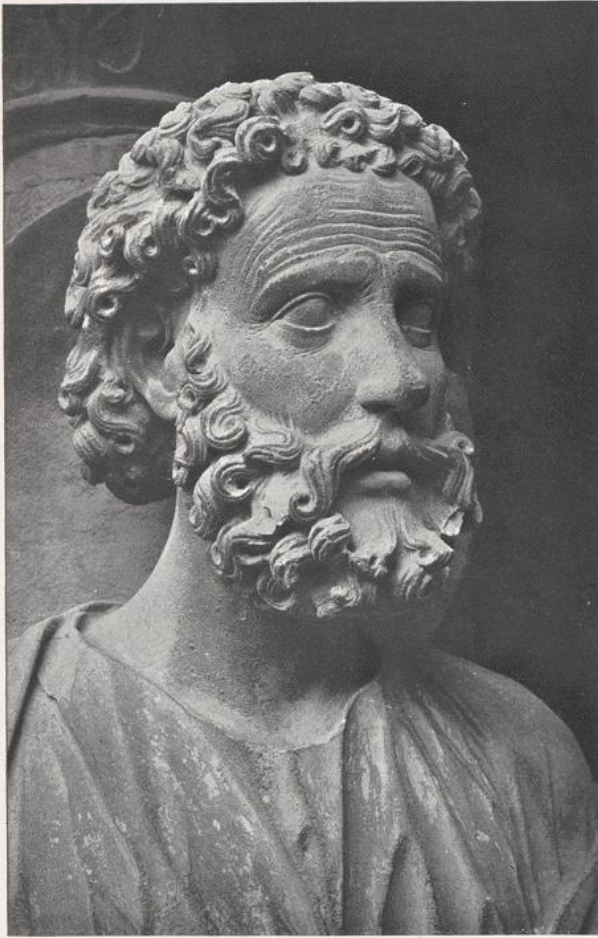


DÜSSELDORF, Städtische Kunstsammlung  
Vesperbild aus Bühl

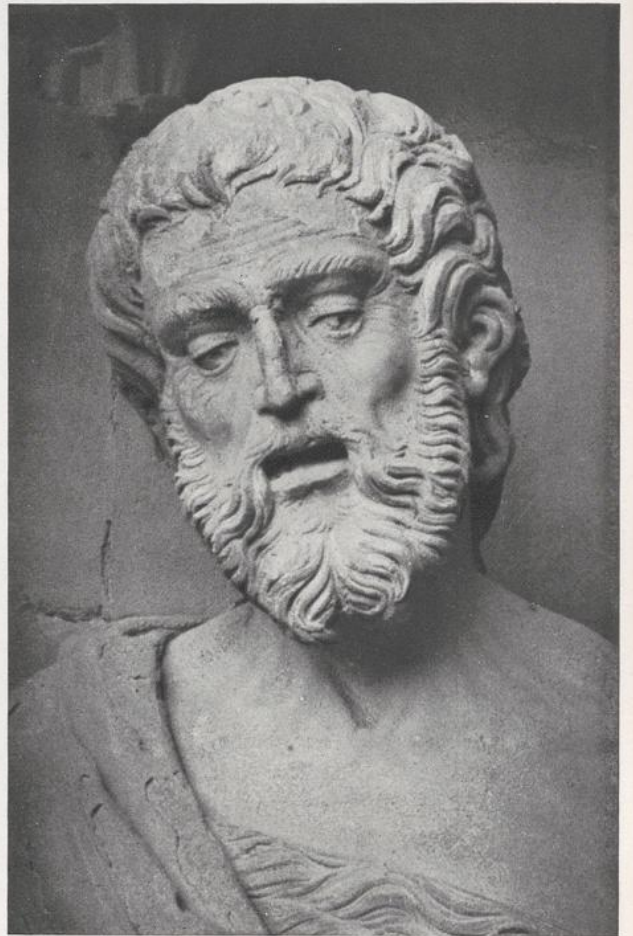
um 1470

Die gotische Epoche in Deutschland war eine Zeit der Not und politischen Zerrissenheit. Dem Lebensgefühl der Zeit entsprechend haben die Bildhauer der Gotik in Werken von großer Gefühlstiefe und Verinnerlichung Ausdruck gegeben. So ist eine große Anzahl von Gruppenbildern geschaffen worden (wie die Jesus-und-Johannes-Gruppe), die rein aus der deutschen Empfindungswelt entstanden sind, später aber, wie das Vesperbild, im Kunstschaffen vieler anderer Völker Nachahmung gefunden haben.





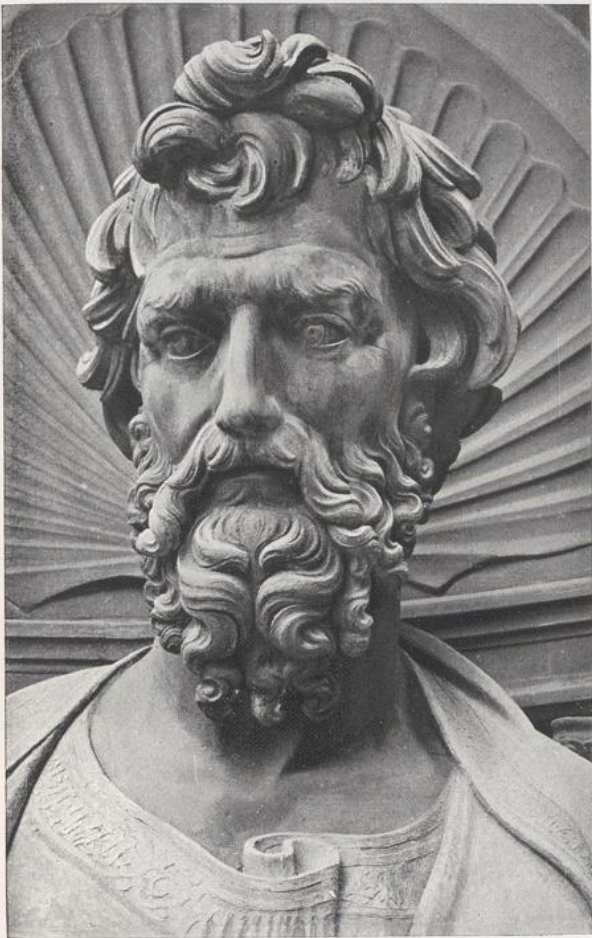
FRANKREICH. Reims, Kathedrale, Nordportal um 1225  
Petrus



SPANIEN. Palma (Mallorca), Kirche nach 1380

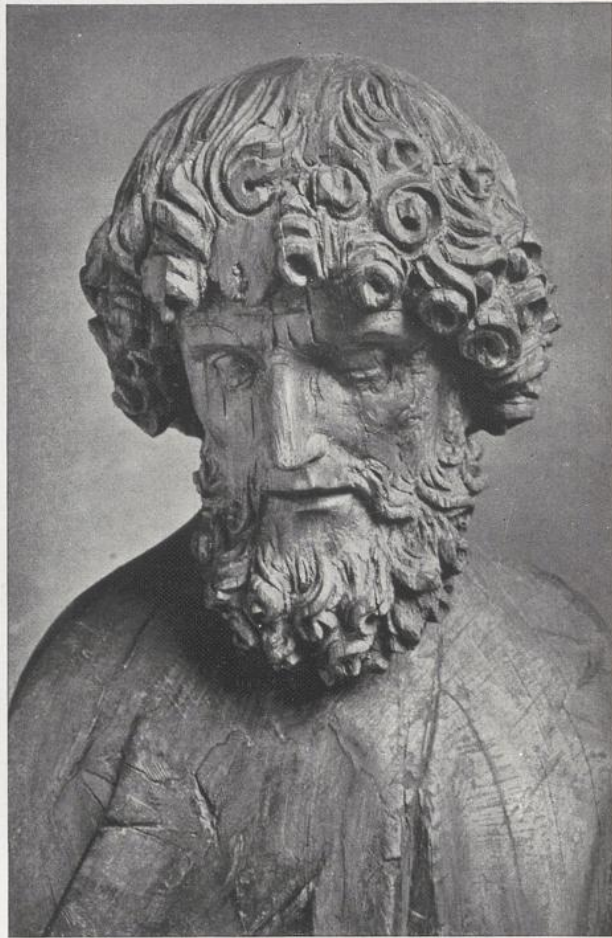
Das Lebensgefühl der Gotik war nicht nur für die Stilbildung in der Baukunst bestimmend, auf die das Wort „Stil“ bei rein formaler Auffassung lange Zeit allein bezogen wurde, sondern wirkte sich naturgemäß ebenso stark auf Musik und Literatur, Plastik und Malerei aus. Dieser Geist einer Epoche läßt sich besser vom Gesicht der Skulptur ablesen, als wenn man technischen Einzelheiten nachgeht, wie etwa in der Baukunst den Gewölbberippen und Diensten oder dem Faltenwurf bei der Skulptur. Der französische Apostel aus der





ITALIEN. Florenz, Or San Michele  
Johannes von Ghiberti

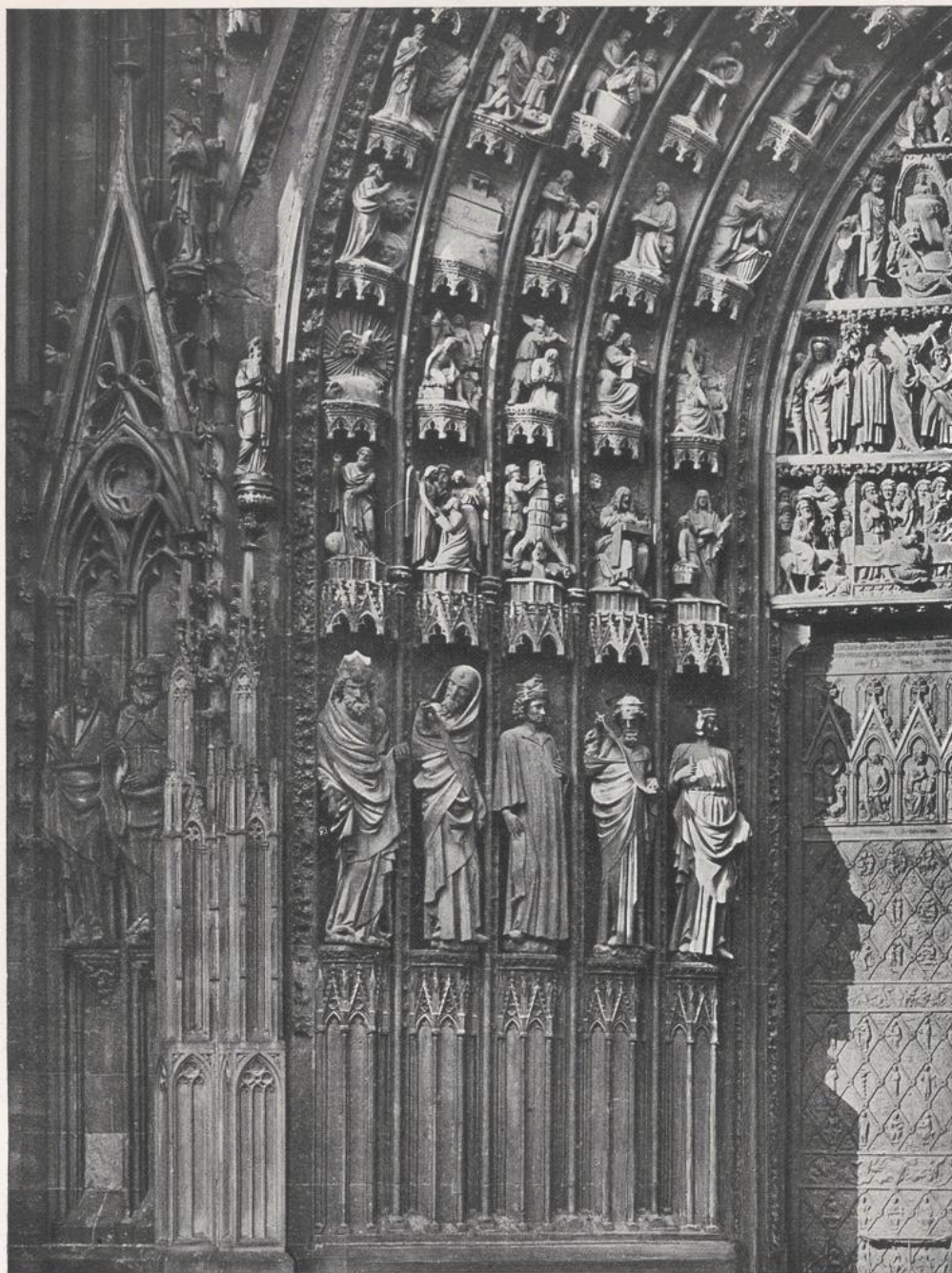
1422



DEUTSCHLAND. Nürnberg, Germanisches Museum um 1500  
Apostel aus Blutenburg

Blütezeit der französischen Gotik ähnelt in seiner einfachen, aufrechten Art den gleichzeitigen romanischen Skulpturen Deutschlands in Bamberg, Paderborn und Halberstadt. — Der Spanier, der Welt entrückt, trägt viel von dem in sich, was auch in den Werken der Renaissance und des Barock in Spanien zum Ausdruck kommt: religiöse Ekstase und Hingabe an den Schmerz. — Der Italiener überpersönlich, fast klassisch-antik in der Auffassung. Der Deutsche voll düsterer Melancholie, neben dem Spanier der ausdrucksvollste Kopf.



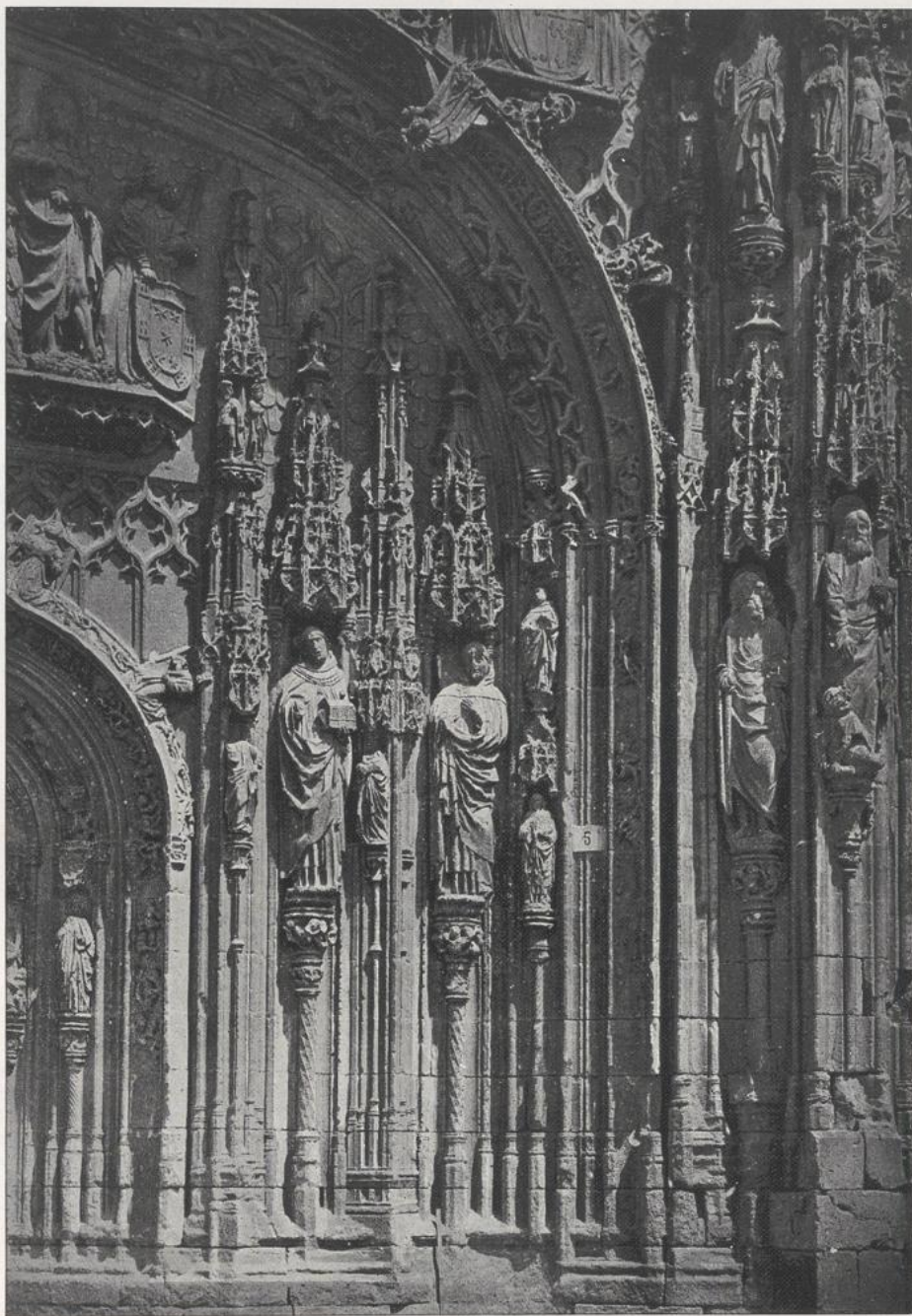


DEUTSCH. Straßburg, Münster

1276-1300

Das Straßburger Gewände ganz nach französischem Muster geschaffen, die Skulpturen jedoch ganz unfranzösisch, viel bewegter in Haltung und lebhafter im Ausdruck als die Figuren in Reims (Seite 139), die gemessen und zurückhaltend dastehen — der gleiche Gegensatz wie zwischen den Darstellungen in Paris und Straßburg Seite 140 und 141.





SPANIEN. Valladolid, Klosterkirche S. Paul

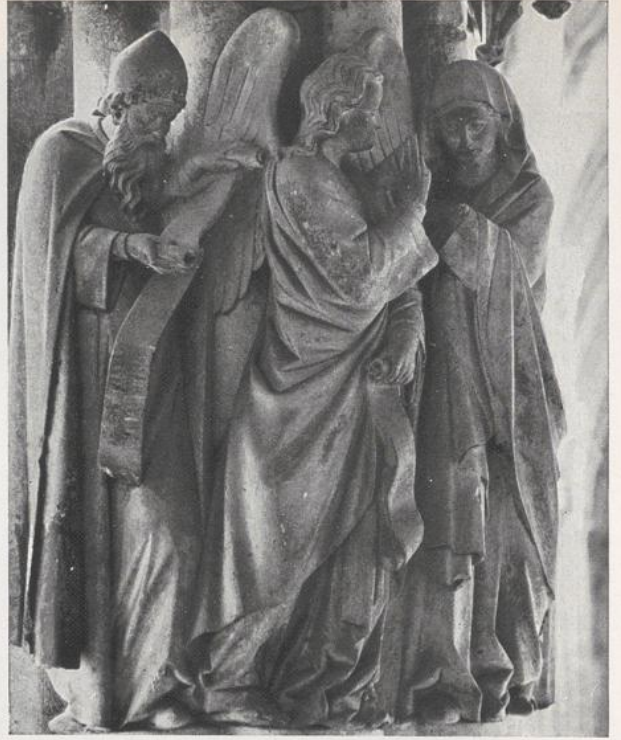
1463

Auch das spanische Gewände ist ohne französischen Einfluß nicht denkbar und doch völlig verschieden von dem französischen wie von dem deutschen. Ein Schulbeispiel plateresker Schmuckfreude, die große und kleine Figuren unbekümmert nebeneinanderstellt und die auf reiche ornamentale Dekoration fast mehr Wert legt als auf den figürlichen Schmuck.





SPANIEN. Silos, Kloster San Domingo um 1170



SPANIEN. Burgos, Kreuzgang

1255



ITALIEN. Florenz  
S. Croce. Donatello  
um 1435

Das Erscheinen des Engels, der Maria die Geburt Christi ankündigt, hat Bildhauer und Maler (S. 186/187) zu allen Zeiten beschäftigt. Die spanische Verkündigung in Silos aus romanischer Zeit, noch ganz unter französischem Einfluß, ist doch schon von typisch spanischer Innigkeit, Maria hoheitsvoll, ganz Majestät. Erheblich zarter und reizvoller ist die gotische Verkündigung aus Burgos.

152





FRANKREICH. Amiens, Kathedrale um 1250



ITALIEN. Pisa, Museum. Nino Pisano um 1350

Daneben, in gemessener Würde, edel in Haltung und Ausdruck die Verkündigung aus Amiens aus der Blütezeit der französischen Gotik, eng verwandt der Auferstehung Mariae in Paris, Notre-Dame (Seite 140). Die italienische Verkündigung von Nino Pisano leichter und graziöser, verwandt der erheblich späteren Verkündigung Donatellos, die vollendet in Haltung und Ausdruck ist. Daneben wirkt Riemenschneider wie echte Volkskunst, schlicht und naiv.



DEUTSCHLAND. Bibra  
Tilman Riemenschneider  
um 1500





FRANKREICH  
Villeneuve-l'Archevêque  
Ausschnitt aus dem Tympanon  
um 1230

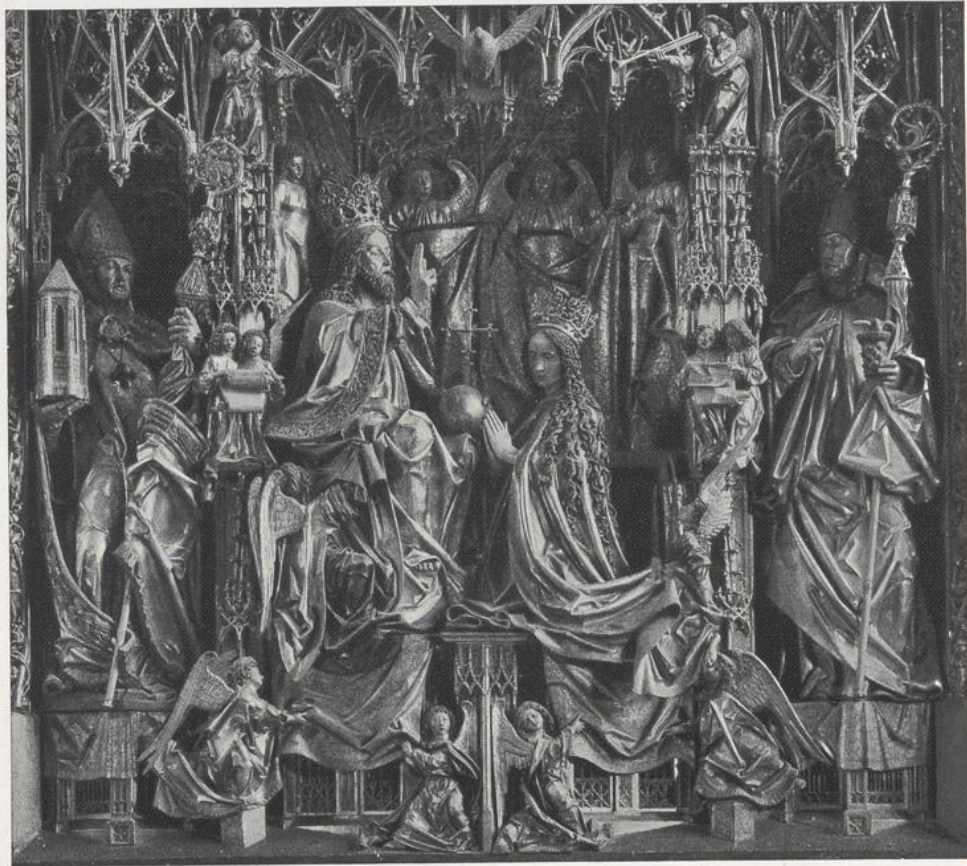


ITALIEN. Siena  
Chiesa dell'Osservanza  
A. della Robbia  
um 1495





DEUTSCH  
 Straßburg, Münster  
 R. Tympanon des Südportals  
 um 1250



ÖSTERREICH  
 St. Wolfgang  
 Michael Pacher  
 um 1480





ITALIEN  
Fiesole, Museum  
Andrea della Robbia  
um 1498

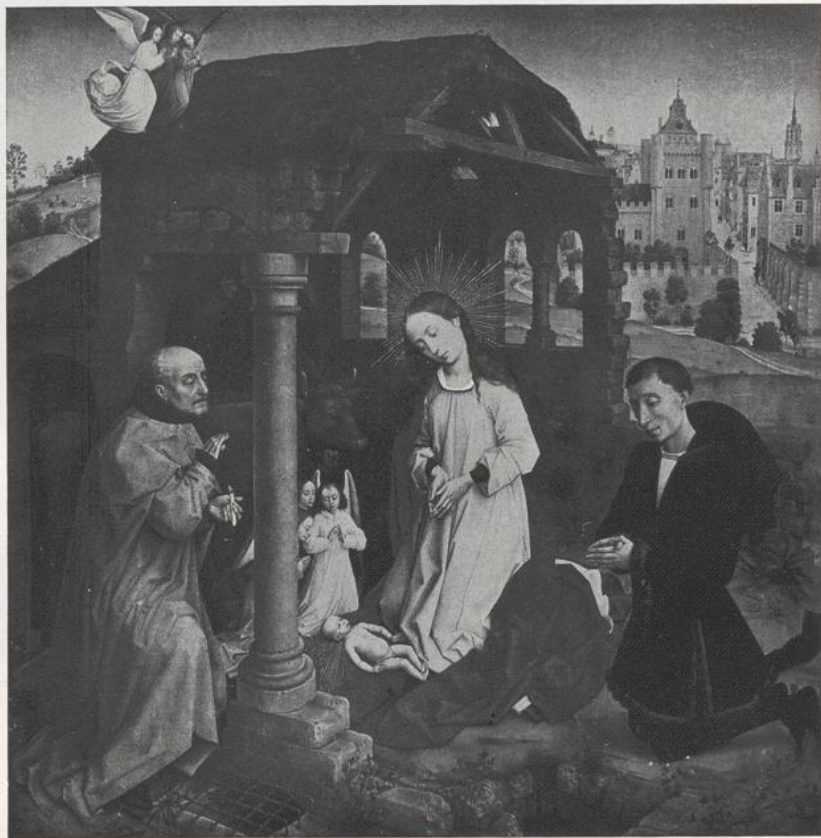


ITALIEN  
Berlin, Kaiser-Friedrich-Museum  
Fra Filippo Lippi  
vor 1435





DEUTSCH  
Straßburg, Frauenhaus  
Molsheimer Altar  
*um 1450-60*



DEUTSCHLAND  
Berlin, Kaiser-Friedrich-Museum  
Rogier van der Weyden  
*um 1460*